

Mineralogische Notiz.

In diesem Sommer erhielt ich von dem Mineralienhändler Dr. Baader in Wien einen als Schorlamit bezeichneten Krystall, der durch seine Krystallform, 202, und sein physisches Verhalten sich in Nichts von einem schwarzen Granaten unterschied. Da die Krystallform des Schorlamits von Einigen für hexagonal, von Shepard (Silliman, Journ. XXIV, 127) aber für tesseral ausgegeben wird, die physischen Eigenschaften dieses Minerals aber ganz innerhalb der Grenzen der beim Granat beobachteten fallen, so hielt ich eine Analyse desselben für wünschenswerth, welche Herr A. Stromeyer mit gewöhnlicher Freundlichkeit übernahm.

Das Resultat derselben ist:

Kieselsäure	31,255 =	16,228	Sauerstoff		
Titansäure	3,191 =	1,272	„	}	17,5
Eisenoxyd	31,8 =	9,282	„		
Kalk	33,297 =	9,468	„	}	9,650
Talkerde	0,457 =	0,182	„		
	100.				

Thonerde war nicht vorhanden. Da die Analysen des Schorlamits für diesen etwa 22% Titansäure verlangen, so war das Mineral also kein Schorlamit, und es ist wahrscheinlich, dass Shepard sich einer Verwechslung zwischen Schorlamit und Granat schuldig gemacht hat. Die Analyse des vorliegenden Minerals ist aber deshalb von Interesse, weil sie zeigt, dass in den Granaten ein Theil der Kieselsäure durch Titansäure ersetzt werden kann. Es wird also in der Folge bei Analysen des Granats auf diese Substanz zu achten sein.

H. Guthe.

Zusammenstellung

der

Höhen der Bahnhöfe und Haltestellen im Königreiche Hannover, im Herzogthum Braunschweig und einiger Bahnhöfe in den Nachbarländern.

Wir verdanken nachstehende Angaben der gütigen Mittheilung des Herrn Baurath Funk. Die Zahlen geben die Höhe der Schienenunterkante in Hannov. Fussen über Amsterdamer Null an. Es ist dabei zu bemerken, dass die Zahlen keinen Anspruch darauf machen, bis auf die Zehntelfusse genau zu sein. Zur Verwandlung in Pariser Fusse hat man von dem Logarithmus der Hannoverschen Fusse 0,04624 abzuziehen.

	Fuss hann.		Fuss hann.
Hannover . . .	189,7	Wülfel . . .	214,2
Misburg . . .	207,6	Rethen . . .	212,7
Lehrte . . .	211,7	Sarstedt . . .	220,8
Hämelerwald . .	231,2	Nordstemmen . .	246,2
Peine . . .	233,8	Elze . . .	259,2

	Fuss hann.		Fuss hann.
Banteln . . .	215,9	Lindhorst . . .	212,2
Alfeld . . .	318,9	Stadthagen . . .	229,0
Freden . . .	347,0	Kirchhorsten . . .	199,2
Kreiensen . . .	370,2	Bückeburg . . .	207,1
Salzderhelden . .	381,8	Minden . . .	155,1
Northeim . . .	411,2	Porta . . .	164,8
Nörten . . .	458,2	Rehme . . .	201,5
Bovenden . . .	478,6	Löhne . . .	221,2
Göttingen . . .	507,2	Bünde . . .	226,7
Dransfeld . . .	1034,2	Melle . . .	276,7
Münden . . .	482,7	Wissingen . . .	254,2
Cassel . . .	630,3	Osnabrück . . .	224,2
Seelze . . .	175,7	Ibbenbüren . . .	290,0
Wunstorf . . .	165,2	Rheine . . .	135,5
Haste . . .	183,7	Salzbergen . . .	125,2

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht der Naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover](#)

Jahr/Year: 1862-1863

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Guthe Hermann Adolf Wilhelm Otto

Artikel/Article: [Mineralogische Notiz 23](#)